

Presseinformation

5. Dezember 2008

„Großes Interesse an NÖ Modellschulen“

Bohuslav: Eltern werden gezielt informiert

Niederösterreich bietet ab dem Schuljahr 2009/2010 an 46 Standorten in allen Bildungsregionen die „NÖ Modellschule“. In jeder Modellschule werden die Kinder gemeinsam von HauptschullehrerInnen und LehrerInnen höherer Schulen unterrichtet. Projektorientiertes Arbeiten und selbständiges Lernen stehen im Mittelpunkt eines modernen und innovativen pädagogischen Gesamtkonzeptes. Die NÖ Modellschule verbindet die Vorteile der wohnortnahen Hauptschule mit den Chancen und Berechtigungen eines Gymnasiums.

Die Modellschulen sind bereits festgelegt, die Lehrerfortbildung läuft, Schüler und Eltern stehen dem NÖ Schulmodell höchst positiv gegenüber. Es wird nicht experimentiert und erprobt, es werden bewährte pädagogische Konzepte zu einem neuen Ganzen zusammengefügt. Mindestens ebenso wichtig sind aber auch alle anderen Hauptschulen, die dieses neue Modell ab kommendem Schuljahr nicht führen werden. Alle positiven Entwicklungen werden auch diesen mehr als 200 Schulen zugute kommen. Rechtzeitig vor den Weihnachtsferien erhalten die Eltern Informationsmaterial über die NÖ Modellschule.

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav: „Die Hauptschulen sind die Bildungsdrehscheibe für unsere Kinder. Mit der NÖ Modellschule erweitern wir zielgerichtet das Angebot.“

Weitere Informationen: Wolfgang Juterschnig, Telefon 0676/81 21 32 68.